



Autoritär:
Die Eltern entscheiden und ordnen an.

SEE 1
social. experience. experts.



Patriarchalisch:
Die Eltern entscheiden, sind aber bemüht, die Kinder von der Entscheidung zu überzeugen, bevor sie diese anordnen.

SEE 2
social. experience. experts.



Informierend:
Die Eltern entscheiden, stellen sich jedoch kritischen Fragen, um Akzeptanz für ihre Entscheidung zu erreichen.

SEE 3
social. experience. experts.



Beratend:
Die Eltern informieren über eine geplante Entscheidung, die Kinder können ihre Meinung dazu äußern, erst danach fallen die Eltern die Entscheidung.

SEE 4
social. experience. experts.



Kooperativ:
Die Kinder entwickeln Vorschläge für Lösungen. Die Eltern entscheiden dann über die umzusetzende Lösung.

SEE 5
social. experience. experts.



Partizipativ:
Die Kinder entscheiden, nachdem alle gemeinsam das Problem eingegrenzt haben. Die Eltern sind in diesem Prozess die Moderatoren.

SEE 6
social. experience. experts.



Eigenständig:
Die Kinder entscheiden eigenständig ohne Einfluss der Eltern.

SEE 7
social. experience. experts.

Start-Fragen zum Spiel Erziehungs-Poker:

Das Kind ist 7 Jahre alt, wer entscheidet, wann das Kind abends seine Zähne putzt?

Der Jugendliche ist 16 Jahre alt. Wer entscheidet darüber, wann das Zimmer aufgeräumt wird?

Die Kinder sind 11 und 13 Jahre alt, sie sollen sich am gemeinsamen Haushalt beteiligen. Wer entscheidet, wann diese Hausarbeit von den Kindern erledigt werden soll?

Das Kind ist 3 Monate alt, wer entscheidet, wann das Kind gewickelt wird?

Das Kind 9 Jahre alt und will noch etwas draußen spielen, gleich soll es Abendessen geben. Wie wird entschieden, wann das Kind wieder da sein soll?

SEE
social. experience. experts.

Ziel des Spieles ist es, sich über den unterschiedlichen Umgang mit Erziehungssituationen mit anderen Menschen auszutauschen, um so seinen eigenen Standpunkt zu ermitteln und ggf. zu entwickeln. **Vorbereitung:** Bitte drucken Sie für jeden Spieler einen Kartensatz aus und schneiden die Karten an den blauen Linien aus. **Spielanleitung:** Es wird eine der Start-Fragen vorgelesen, jeder Spieler überlegt für sich, anhand der Karten, wie er in dieser Situation entscheiden würde. Er wählt die entsprechende Karte aus und legt diese verdeckt auf den Tisch. Wenn alle Spieler ihre Karte gewählt haben, werden alle Karten gemeinsam umgedreht. Der Spieler mit der höchsten Karte und der Spieler mit der niedrigsten Karte (s. Zahlen auf den Karten) erklären sich dann bitte gegenseitig, warum sie sich so entschieden haben. Die anderen Spieler dürfen ihre Sichtweisen gerne mit einbringen. Außerdem kann jeder Spieler natürlich auch gerne eigene Fragen formulieren und in die Runde geben. **Viel Spaß beim Austausch!**